2011

Uff em Axthelm sei Gelände
is noch Platz frei ohne Ende,
für Äppelbäum und Streuobstwiese
den Äppelwoi tun wir genieße!

Lieber Herr Mohr, vielen Dank, dass wir bei ihnen auf dem Apfelbaum-Wagen mitfahren durften. Es hat uns total viel Spaß gemacht. Viele Grüße

Sophia

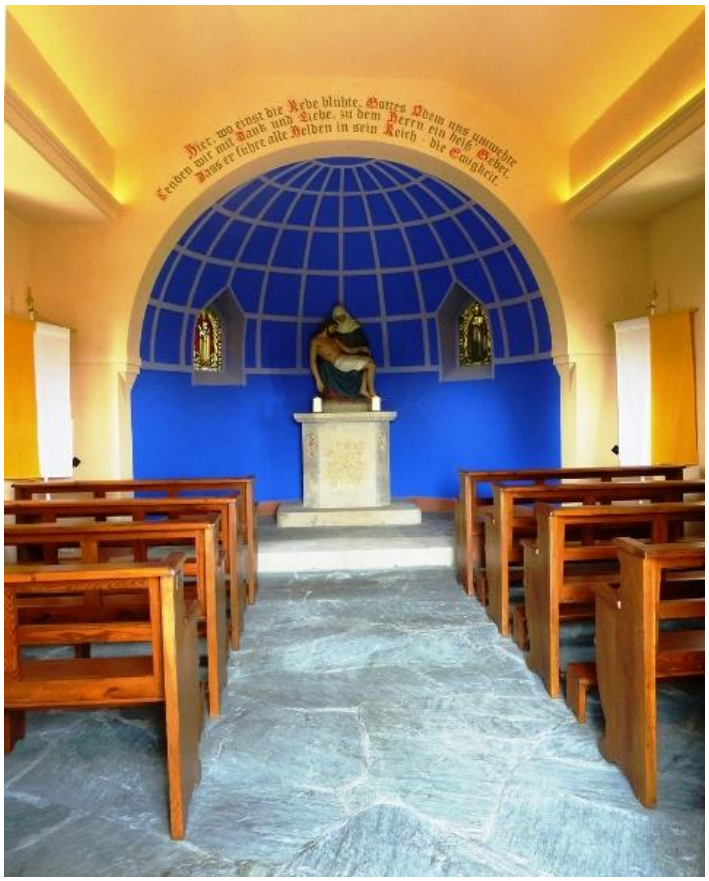
und

hilly

Wagenbau

RAABEKAZZE
RAABEKAZZE

Benefizveranstaltung
für die Renovierung der
Kriegergedächtnis-Kapelle



am Donnerstag, dem 2. Juni 2011 (Christi Himmelfahrt)
ab 11:30 Uhr
auf dem Gelände um die Kapelle.

Es erwarten Sie: Musik, Essen und Trinken, Kutschfahrten

Es laden ein der Verein „Raabekazze Flörsheim e. V.
Es unterstützen und wirken mit:
Musikverein Flörsheim 1954 e.V., „Bürger helfen Bürgern e.V.“, Gasthaus Deutscher Hof (Joffche), Hessenwasser, Flörsheimer Pfarrgemeinden, Winzer aus Hochheim und Flörsheim, Bäckerei Scherer, Flörsheim Lauck – Druckprodukte & mehr, Flörsheim, J. Roth Elektrotechnik

Benefizveranstaltung an Christi-Himmelfahrt

Die Kriegergedächtniskapelle erstrahlt in neuem Glanz.

Aus diesem Grund veranstalteten die Raabekazze, nun schon zum 3. Mal, eine Benefizveranstaltung zur Sanierung der Kriegergedächtniskapelle. Die Raabekazze bedanken sich auf diesem Wege bei allen die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

Main-Spitze 03.06.2011

Flurdenkmal in neuem Glanz

03.06.2011 - FLÖRSHEIM

RAABEKAZZE Benefiz für Kriegergedächtniskapelle

(hbk) An Christi Himmelfahrt unterstützte der kleine Verein „Raabekazze“ nicht zum ersten Mal mit einem Benefizfest die Sanierung der Kriegergedächtniskapelle. Grund zum Feiern war in diesem Jahr der neue Glanz dieses Flurdenkmals aus dem Jahr 1929. Begonnen hatte der Vormittag mit zeitgleich stattfindenden Wortgottesdiensten in St. Josef, Maria Himmelfahrt und St. Katharina und drei Sternenprozessionen zur Kriegergedächtniskapelle, wo die Messe mit der Eucharistiefeier beendet wurde. Nahtlos und schnell begann das gemütlich-gesellige Miteinander, zu dem sich mehr als die erwarteten 500 Gäste einfanden. Insgesamt 1000 Portionen an Steaks, Leberkäse, „Kapellchen-Geschnetzeltes“ und Bratkartoffeln hatten die 30 Helfer der „Raabekazze“ zu bereitet. Die Köstlichkeiten vom Grill waren ruckzuck weggegessen ebenso wie die zahlreichen Kuchenspenden zum Nachtisch. Dieser Erfolg belohnte die Helfer, die bereits am Vorabend jede Menge Aufbauarbeit geleistet hatten. Unterstützung kam vom Musikverein Flörsheim, vom Gasthof „Joffche“ in Form von Kutschfahrten, von „Hessenwasser“ für die wassertechnische Logistik bis hin zum Spülwasser sowie von Hobbywinzern aus Hochheim und Wicker. 35 000 Euro haben die „Raabekazze“ seit 1995 für die Sanierung des kleinen Gotteshauses erwirtschaftet. Die Veranstaltung am Donnerstag diente der Finanzierung weiterer zusätzlicher vom Landesamt für Denkmalpflege vorgetragener Wünsche wie das Anbringen von Chorschranken im Innenraum. Architekt Helmut Mohr setzt für die Sanierung ehrenamtlich sein Know-How ein und lud zu mehreren Kapellchenführungen ein. Aus Styropor hatte er die geplanten Chorschranken nachgebastelt. Sie ähneln Sitzbänken aus Stein, sind etwa 40 Zentimeter hoch und 20 Zentimeter tief und trennen den Altarraum von der Gemeinde. Sie gefielen aber den meisten Besuchern nicht.

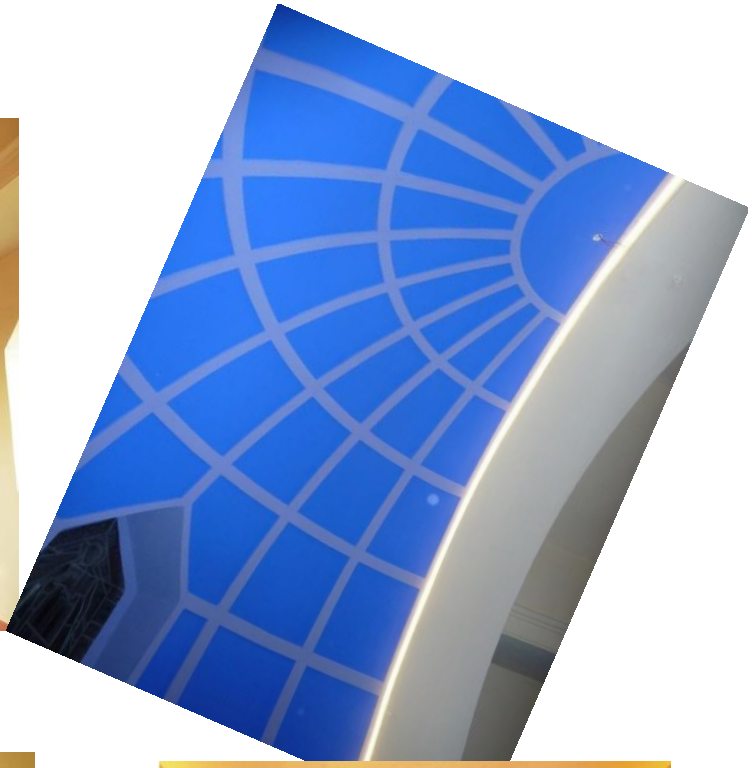
Die neue Farbgebung stützt sich auf eine Postkarte aus dem Baujahr des „Kapellchens“ im Jahr 1929. Kräftiges Blau und ein helles Violett heben nun den Chorraum des „Flurdenkmals“ deutlich hervor und auch die Buntglasfenster kommen anders und neu zur Geltung.

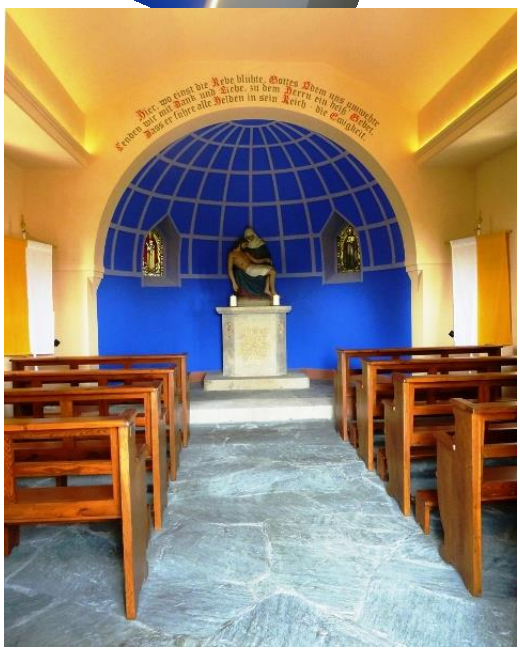
Weinstand
Weinstand
Weinstand

Weinstand
Weinstand
Weinstand

Schütz

Hier, wo einst die Rebe blühte, Gottes Odem uns umwehte,
Erneuert wir mit Dank und Liebe, zu dem Herrn ein heiß Gebet,
Daß er führe alle Helden in sein Reich – die Ewigkeit.




Hier, wo einst die Rebe blühte, Gottes Odem uns umwehte,
Erneuert wir mit Dank und Liebe, zu dem Herrn ein heiß Gebet,
Daß er führe alle Helden in sein Reich – die Ewigkeit.